

Arbeitsblatt 7

Schreiben Sie ein Funktion `plattmachen(li)`, die

- eine Liste als Argument nimmt
- eine Liste zurückgibt, die
 - keine Listen enthält
 - alle Werte, die in der vorherigen Liste (evtl. auch in Unterlisten) waren, in derselben Reihenfolge enthält
- Rekursion ist erlaubt

`[[1,2], 3, [4,[5,6]]] → [1,2,3,4,5,6]`

Die Methode `index()` für Listen löst einen Fehler aus, wenn der übergebene Wert nicht gefunden wird.

Schreiben Sie eine Funktion `mein_index()`, die den Wert von `Index` zurückgibt, falls kein Fehler ausgelöst wird; anderenfalls fängt sie den Fehler ab und gibt *None* zurück.

Schreiben Sie eine Funktion `ergebnisse()`, die zwei Argumente nimmt, deren Default-Werte 0 und 1 sind.

Die Funktion gibt ein Tupel von drei Tupeln zurück. Die ersten Elemente der Tupel sind "+", "*" und "/"; die zweiten Werte sind die Ergebnisse der jeweiligen Operation angewendet auf die beiden Parameter.

Fangen Sie möglichst viele Fehler ab, die hierbei ausgelöst werden können, und finden Sie geeignete Behandlungen.

Schreiben Sie eine Funktion `quersumme()`, die einen String als Argument nimmt.

Ermitteln Sie für jedes Zeichen des Strings den Codewert, summieren Sie diese Werte, und geben Sie die Summe zurück. Ist der String leer, wird die Zahl Null zurückgegeben.

Verwenden Sie die Funktion `quersumme()`, um eine Liste von Strings nach deren Quersummen absteigend zu sortieren.